

**Seminar**  
vom 23.11 bis 24.11.2023 mit dem Thema:  
**Wieder am Block –**  
**Was uns Deutschrap über Politik und Gesellschaft sagt**

Deutschrap und besonders sein Untergenre der Gangsta-Rap stellen aktuell die umsatzstärkste und meistgehörte Musikrichtung unter Jugendlichen dar. Doch besonders an der konfliktbeladenen Beziehung zwischen Deutschrap-Landschaft und bürgerlicher Gesellschaft, entzündeten sich oft die Gemüter. Gilt der Gangsta-Rap doch vielen als gewalt- und drogenverherrlichend, hypermaskulin, sexistisch und immer wieder auch als antisemitisch. Auf der anderen Seite gilt er auch als empowernd, als die Stimme der Stimmlosen, als Milieustudie der Abgehängten und Perspektivlosen der Gesellschaft und selbst, die Zeit bezeichnete Haftbefehl 2014 als den deutschen Dichter der Stunde.

Doch wie umgehen mit diesem ambivalenten Genre?

Im Seminar „Wieder am Block“ sollen die Entwicklung des Genres Deutschrap und seine sozialisatorische Bedeutung für die Werte, Meinungen und Einstellungen Jugendlicher analysiert und diskutiert werden. Sowohl diskriminierende als auch selbstermächtigende Elemente des Deutschrap sollen deutlich herausgearbeitet und kritisch reflektiert werden. Vor diesem Hintergrund sollen die Teilnehmer:innen lernen, eine eigene begründete und reflektierte Position in Bezug auf politische und soziale Fragen zu entwickeln und auszudrücken.

## **Geplantes Programm**

---

### **Donnerstag, 23.11.2023**

8:00 – 9:30 Uhr	<b>Programmvorstellung, Kennenlernen, Erwartungsabfrage</b>  <b>Was ist Deutschrap? Wie ist Deutschrap? - Wenn Deutschrap ein Mensch wäre?</b>  Erarbeitung der Individuellen Sichtweisen und Bilder zu Deutschrap. Welche Meinung haben die Schüler*innen? Welche Bedeutung hat Deutschrap für Sie?  Förderung der eigenen Meinungsbildung
9:30 – 9:45	Pause
9:45 – 11:15 Uhr	<b>Vom Bordstein zur Skyline“ – Deutschrap eine Migrationsgeschichte? Deutsche Geschichte von den 80ern bis heute, vom HipHop zum Gangsta-Rap</b>  Eine kleine Exkursion durch die deutsche Geschichte. Wie hat sich Hiphop zu Deutsch-Rap entwickelt? Was hat Migration damit zu tun und was war damals eigentlich historisch und politisch in Deutschland los?

11:15 – 11:30 Uhr Pause

11:30 – 15:00 Uhr **Wochenprojekt in Verschiedenen Workshops**

Workshop 1: **16BARs = eine Geschichte – Schreibwerkstatt**

Wie fasst man eine gute Geschichte in 16 Zeilen zusammen, die sich reimt? In der Schreibwerkstatt 16BARS lernen die Teilnehmenden einen eigenen kleinen Song zu schreiben und zwischen Kreuz- und Paarreim zu unterscheiden und ihre eigene Geschichte in Form eines Songs zu erzählen.

Workshop 2: **8mm - Digital Storytelling – Ein Musikvideo/Reactionvideo drehen.**

Erarbeiten eines Skripts und Produktion eines Musikvideos für einen oder mehrere Songs aus dem Workshop 16BARS.

### **Freitag, 24.11.2023**

8:00 – 11:30 Uhr **Fertigstellen der Projekte in den Workshops**

11:30-11:45 Uhr Pause

11:45– 13:15 Uhr **Ergebnispräsentation**

Vorstellen des eigenen Songs und Musikvideos mit Feedbackrunde im Plenum. Welche Intention hat der Song? Welche Geschichte soll der Song transportieren oder verarbeiten?

Diskussion der Ergebnisse im Kontext des Seminars

13:15 – 14:00 Uhr **Seminarauswertung, Feedback**

---

**Veranstalter:**

**STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.**

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / [www.staette.de](http://www.staette.de)

Tel.: 05733 / 9129-41 / Fax: 05733 / 9129-15

**Leitung:**

Daniel Marchand, Politikwissenschaftler und Medienpädagoge STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.

Hidir Sinan Demir, Rapper und freie Referent

**Leistungen:**

Programm und fachlich/pädagogische Durchführung